

Kein MacOS Start nach neuer Daten-SSD (nicht: Boot-SSD)

Beitrag von „Norderstedter“ vom 29. November 2023, 12:19

[Zitat von bluebyte](#)

- 1.) Hast Du nach dem Runterfahren das Netzteil ausgeschaltet?
- 2.) Hast Du das Netzteil, durch Ziehen des Stromversorgungskabels, vom Stromnetz getrennt?
- 3.) Hast Du zur Sicherheit noch mal den Einschaltknopf für mindestens 4 Sekunden gedrückt?

(MEine Antwort, mit dieser Webseite unter Linux funktioniert irgendwie was mit dem zitieren nicht so wie gewohnt)

1.: Ja.2.: Nein. Warum sollte ich? (Die Antwort darf gerne auf dem Niveau eines Elektrikers sein).

3.: Ja, allerdings erst zum Neustarten weil sich (auf Linux OS) was aufgehängt hatte.

Sehe es mir bitte nach das ich nicht auf deinem Wissensstand arbeite: Ich schaue hier nur rein wenn ich alleine nicht weiterkomme, und gut ein Jahr gab es keine Probleme. Mit PC-Hardware kenne ich mich nicht gut aus, meine Wissensbasis stammt zu größtem Teil aus den 1980/90er Jahren. Und mein Gedächtnis läßt inzwischen merklich nach. Und das ich einen Mini paralel fahre hatte ich in diesem Forum schon mal erwähnt - aber ich hatte nicht daran gedacht, das helfende Nutzer hier nicht jede Ausstattung der Fragenden im Kopf haben.

TINU werde ich gleich mal am Tisch nebean (am Mini) lesen und vorbereiten.

~~Jetzt stehe ich wirklich auf einem Schlauch: Wo ist der Download-Knopf?~~
[hackintosh-forum.de/attachment/212357/](https://www.hackintosh-forum.de/attachment/212357/)

Das hat mehr als 5 Minuten gedauert bis der Downloadknopf erschien.

Stand 12 Uhr MEZ:

Mit dem Tinu-Stick und der Efi, die ich in einem Ordner (EFI für BigSur funktioniert 12 April 2022) habe ich versucht zu booten. Laut Griven hatte ich gestern die Radeon.kext noch entfernt. Der MacOS Bootvorgang startet, bleibt aber hängen weil eine Radeon Plist nicht die .kext findet. Daraufhin habe ich in der confing.plist den Radeon-Eintrag auf false gesetzt. Der Bootvorgang liegt geringfügig länger, stockte aber dennoch. Dann habe ich in der config.plist den Radeon-Eintrag wieder auf true gesetzt und die Kext wieder in den passenden Ordner gepackt. Aber auch da stockt es. Zu letzt habe ich versucht, mit dieser EFI von der eigentlich laufenden SSD zu booten. Aber auch da stockt es. Als Anlage drei Textdateien vom EFI-Stick.

[opencore-2023-11-29-104618.txt.zip](#)

[opencore-2023-11-29-110104.txt.zip](#)

[opencore-2023-11-29-105214.txt.zip](#)

Die Uhrzeiten gehen 1h nach, wegen UTC? Also im Kopf plus 1 h rechnen.